

FLEXIBLE WELT-MARKTPOLICE

Die Vienna-Life in Liechtenstein und die con.fee AG aus Bonn, eine Produkt- und Serviceplattform für die honorarbasierte Finanzberatung, vermarkten eine in Kooperation entwickelte fondsgebundene Rentenversicherung unter dem Namen „Weltmarktpolice“.

Laut eigenen Angaben erstreckt sich die Fondsauswahl auf über 30 Fonds aus unterschiedlichsten Anlageklassen. Eine eindeutige Ausrichtung auf ETF-Fonds, mit der Zielsetzung möglichst niedrige Fondskosten zu haben, ist laut Vienna-Life bei dem Produkt zu erkennen. Daneben bietet das Unternehmen mit diesem Produkt weitere alternative Anlagemöglichkeiten: zum Beispiel einen Fonds, der im FX-Handel (internationaler Devisenhandel) seinen Schwerpunkt hat oder in Fonds, die in Edelmetalle und physisches Gold investieren.

Die fondsgebundene Rentenversicherung der Vienna-Life ist zeichenbar ab Einmalbeiträgen von 5.000 Euro oder ab 50 Euro monatlicher Prämie. Der Rentenbeginn ist mit Alter von 50 Jahren möglich und kann abhängig von der Laufzeit bis zu fünf Jahren flexibel verschoben werden. Sehr flexibel ist laut eigenen Angaben auch, dass jederzeit ab 300 Euro in einen laufenden Vertrag zugezahlt werden kann. Entnahmen sind ab 200 Euro möglich.

Das Unternehmen ist sich sicher: Dadurch, dass keine vertrieblichen Abschlusskosten eingerechnet sind, ist die Performance des Vertrages weit über dem einer herkömmlichen Rentenversicherung mit Abschlusscourtage. Betont wird auch: Der Kunde kann eine Streuung seiner Anlagen auf zehn Fonds verteilen.

Bezahlbare Alternative

Die Allianz Lebensversicherungs-AG (www.allianz.de) vervollständigt mit ihrer „KörperSchutzPolice“ in der privaten Altersvorsorge ihr Produktportfolio zur Absicherung der Arbeitskraft. Das neue Angebot soll den notwendigen Einkommensschutz für jeden bezahlbar machen und vor allem Kunden eine Alternative bieten, die sich eine Berufsunfähigkeits-Versicherung bisher nicht leisten konnten oder wollten. Denn: Viele sind in ihrem Beruf besonders gefährdet und können deshalb eine Berufsunfähigkeits-Versicherung nur zu einem relativ hohen Preis bekommen.

Im Fokus der KörperSchutzPolice steht daher auch kein bestimmtes Berufsbild. Versichert sind vielmehr solche Fähigkeiten, die für das Arbeitsleben wesentlich sind. Hierzu gehören der Gebrauch der Hände, eines Armes, das Gehen, Knien und Bücken sowie die gesundheitliche Befähigung zum Autofahren. Außerdem sind das Sehen, Sprechen und Hören, die intellektuelle Gedächtnisleistung und der Gleichgewichtssinn versichert.

Eine Einmalzahlung bei einer schweren Krankheit ist neben der versicherten Rente der zweite Leistungsteil der KörperSchutzPolice. Sechs Krankheiten lassen die Einmalzahlung fällig werden: Herzinfarkt, Schlaganfall, Krebs, Querschnittslähmung, Multiple Sklerose und Koma. Ob körperliche oder geistige Fähigkeiten zusätzlich gestört sind oder nicht, ist dabei unerheblich. Die Rente, welche die Fähigkeiten versichert, und die Einmalzahlung aus der Komponente „Schwere Krankheiten“ werden je nach Anlass unabhängig voneinander fällig. Beide Leistungen können gleichzeitig fällig werden oder nur für sich allein.

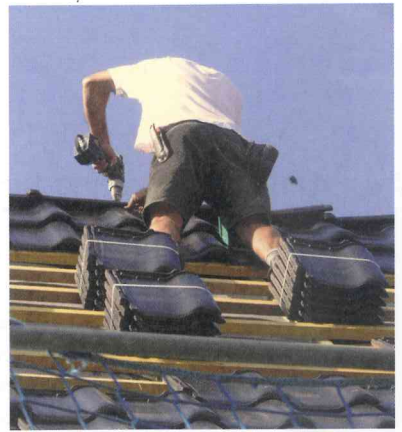


Foto: © Joerg Mikus - Fotolia.com

GARANTIE AUCH NACH DER GARANTIE

Die „Kfz-GarantiePLUS“ der Generali Versicherungen (www.generali.de) ist ein neues Zusatzprodukt des Versicherers und will Autofahrer vor unfallunabhängigen Reparaturkosten schützen – vor allem nach Ablauf der Her-

stellergarantie. Die Versicherung gilt laut Unternehmensangaben für Gebrauchtwagen nach Ablauf der Herstellergarantie und ersetzt neben den Materialkosten auch die Lohnkosten bei einer Reparatur. Versichert ist die Funktionsfähigkeit nahezu aller Fahrzeugbaugruppen. Dazu zählen beispielsweise der Motor, die Motorelektronik, die Zündung, der Katalysator, der Bremskraftverstärker, das Getriebe und alle Instrumente. Die Reparatur erfolgt nach einheitlichen Qualitätsstandards durch Fachwerkstätten.

Das Produkt wurde von den Generali Versicherungen und der zur Generali Gruppe gehörenden Europ Assistance entwickelt.

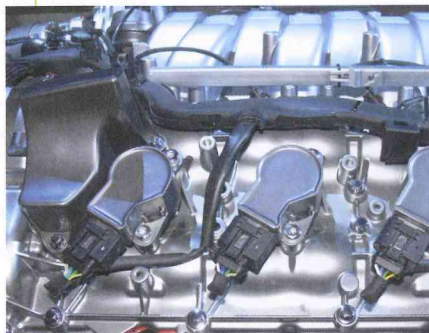


Foto: © Onkelchen - Fotolia.com